NACHRICHTEN
Österreich

Rettung im Notfall: Feuerwehr entfernt Ring von geschwollenem Finger!

Die Feuerwehr Wildeshausen rettete am 16. Februar 2025 einen Patienten, indem sie einen feststeckenden Ring präzise entfernte.

Wildeshausen, Deutschland - In der Nacht des 16. Februars 2025 erlebte das Krankenhaus Wildeshausen einen äußerst ungewöhnlichen, aber keineswegs seltenen Einsatz: Ein Mann hatte einen Ring am Finger, der dringend entfernt werden musste. Bereits um 23:00 Uhr wurde die Feuerwehr gerufen, da der Finger des Patienten stark angeschwollen war und die Gefahr einer Blutstauung bestand. Mit einem Telefonanruf wurde umgehend Hilfe angefordert, und vier Feuerwehrleute machten sich auf den Weg, ausgestattet mit einem Dremel und speziellem Werkzeug, um diese heikle Aufgabe zu meistern, berichtete **Fireworld**.

Die Situation stellte sich als äußerst herausfordernd dar, denn der Ring war aus besonders dickem Material gefertigt. Um den Patienten nicht zusätzlich zu verletzen, musste höchste Präzision geübt werden. Dies erforderte zusätzlich spezielle Trainingseinheiten, wie auch die Feuerwehr Wildeshausen bestätigte. Mithilfe von wassergefüllten Spritzen wurde die betroffene Stelle gekühlt, um die Hitzeentwicklung der Fräse zu kontrollieren. Nach etwa 15 Minuten harter Arbeit konnte der Ring schließlich geöffnet und letztlich vollständig entfernt werden. Der Patient atmete auf – das Problem war behoben und die Feuerwehr konnte ihren Einsatz erfolgreich abschließen.

Wiederholung eines ähnlichen Einsatzes

Details	
Vorfall	Hilfeleistung
Ort	Wildeshausen, Deutschland
Quellen	• **www.fireworld.at** • **www.feuerwehr-wildeshausen.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at